

III
01
Herrn Czerwonka

Stadtvertretung am 29.02.2016

hier: DS 00626/2016 - Ersetzungsantrag Mitglied der Stadtvertretung Herr Ralph Martini

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtvertretung beschließt, den Beschluss 00530/2015 aus der 15. Sitzung der Stadtvertretung (015/StV/2016) zurück zu nehmen.
2. Die Stadtvertretung beschließt einen Bürgerentscheid zu folgender Frage:
Beschränkungen für Zirkusbetriebe mit Wildtieren. Frage: „Sollen in Schwerin, durch Beschränkungen, nur noch kommunale Flächen an Zirkusbetriebe vermietet werden, die keine Tiere wildlebender Arten, sog. Wildtiere, mitführen?“
3. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt entsprechende Schritte einzuleiten. Um die Kosten von rund 40.000,- € einzusparen, soll der Bürgerentscheid am Tage der Oberbürgermeisterwahl und der Landtagswahl im September 2016 stattfinden, ebenso wie der von der Verwaltung angestrebte Bürgerentscheid zur einer erneuten Bundesgartenschau.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Der Antrag ist rechtlich zulässig.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

- zum bestehenden Haushaltssicherungskonzept - keine
- Kostendarstellung für das laufende Haushaltsjahr (Mehraufwendungen, Mindererträge o.ä.) - keine
- Kostendarstellung für die Folgejahre - keine

3. Empfehlung zu weiteren Verfahren

Es wird empfohlen den Antrag abzulehnen. Wie bereits in der Stellungnahme zum Ursprungsantrag dargestellt bestehe eine Beschlussituation seit der Sitzung der Stadtvertretung am 25. Januar 2016. Eine nachträgliche Änderung empfehle ich nicht.

I.V.



Bernd Nottebaum